

Information der betroffenen Personen (Besucher und touristische Partner) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)



Verantwortlicher:

SOLEWELT

Kur- und Touristikunternehmen der Stadt Bad Salzungen - Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts,
Flößrasen 1, 36433 Bad Salzungen

Gesetzlicher Vertreter:

Vorstand: Nancy Bojens

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga® GmbH

c/o Kur- und Touristikunternehmen der Stadt Bad Salzungen - Kommunale Anstalt des öffentlichen
Rechts, Flößrasen 1, 36433 Bad Salzungen, E-Mail: datenschutz@solewelt.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Betreiben der Tourist-Information der Stadt Bad Salzungen. Datenübermittlungen und Datenaustausch zwischen Besuchern (Kunden) und Vermietern, Hotels, Pensionen, Gastronomie, Veranstaltern etc. Erfassung der Daten von Vermietern und touristisch zu vermietenden Objekten zur Weitergabe dieser Informationen an Besucher. Auskünfte und Informationen an Besucher der Stadt Bad Salzungen zu allen touristischen Anfragen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person (Außendarstellung der Stadt Bad Salzungen und Vermarktung touristischer Angebote).

Kategorien von Empfängern:

Dritte (Vermieter, Gastronomie, Pensionen, Hotels, Veranstalter etc., Stadtverwaltung Bad Salzungen)
Intern (Tourist-Information, Information SOLE-Reisemobilhafen)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

10 Jahre (AO) (Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO.)

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO).

Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Die touristischen Angebote können nicht vollumfänglich genutzt werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.